

Workshop 1, 0 – 5/6 Jahre

Angebote/Maßnahmen/Leistungen/Programme

Institution:		Anzahl/Platz	
Angebote/Maßnahmen/Leistungen/Programme		Zielgruppe/Alter	
KITA:			
Beratung und Begleitung der Fachkräfte in den Kitas		Kinder und Familien in den Kitas 0 – ca. 10 J.	
Beratungsangebote		Pädag. Fachkräfte in den Kita	
Zusammenstellung von wichtigen Informationen		Pädag. Fachkräfte in den Kita	
Fachvorträge		Pädag. Fachkräfte in den Kita	
Fortbildungsangebote bzw. Schulungen		Pädag. Fachkräfte in den Kita	
Projektangebote		Kinder und Eltern ind Kitas	
Materialangebote und Materialentwicklung			
RBS – Pädagogische Institut:			
Mindestens 14 ein- bis zweitägige Seminare zum Thema, interkulturelle Pädagogik, Trauma, Fluchterfahrung, rechtl. Situation, Elternberatung, Familienarbeit etc.		Päd. Mitarbeiter/innen, Führungskräfte	ca. 400 für städt. Mitarbeiter/innen
Münchner Trichter (diverse Träger / Mitglieder des MT) :			
Alltagsbildung/Lebensweltliche Kompetenzen		Kinder aus Gus mit Familien, umF, Kinder/Jugendliche aus dem Stadtteil	
Kulturpädagogische Angebote / kulturelle Bildung		geflüchtete Kinder und Jugendliche, Kinder aus dem Stadtteil	
Interkulturelle und integrative Sportangebote		Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil, mit und ohne Migrationshintergrund und Fluchterfahrung	
Spielpädagogische Angebote			
KITA - Geschäftsstelle			

Drop-In's/Time-Sharing Plätze	0 – 6 Jahre	Pro Region/2 Einrichtungen geplant
Offene Angebote für Familien	0 – 6 Jahre	Einrichtungen geplant
ALVENI Caritas:		
Spielgruppen		
RBS-KBS-FB2		
Beratung / Unterstützung der Schulen / KITA's / GB bezüglich Einsatz von Ehrenamtlichen (Versicherungsschutz, Führungszeugnis, Vereinbarungen, Freiwilligenagenturen)	0-25 Jahre	
Schnittstelle zu anderen Geschäftsbereichen / Referaten / Institutionen / Netzwerken	0-25 Jahre	
Ermittlung von Bedarfen hinsichtlich Unterstützung durch Ehrenamtliche in den Schulen mit Fördertingen	0-25 Jahre	

Angebote/Maßnahmen/Leistungen/Programme

Institution:			
Angebote/Maßnahmen/Leistungen/Programme	Zielgruppe/Alter	Anzahl/Plätze	
RBS – A, Abteilung 3 und 2 (Realschulen, Schulen besonderer Art, Gymnasien):			
Internationale Klassen 5 – 10, Städt. Carl-v.Linde-RS	10 – 18 J.	1-2 Klassen pro Jahrgang	
Klassen/Gruppen m. Besonderer Sprachförderung, Städt. Wilhelm-Busch-RS	10 – 18 J.	2	
Pilotprojekt InGym	Jgst. 6 – 9	ca. 60	
RBS – Pädagogische Institut:			
www.ue-klasse.musin.de			
Website für Lehrkräfte, in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamt in der LHM und dem Museumspädagogischem Zentrum, die Unterrichtsmaterial u.v.m. speziell für die pädagogische Arbeit in Übergangsklassen bereit stellt.			
Mindestens 14 ein- bis zweitägige Seminare zum Thema, Trauma, Fluchterfahrung, rechtl. Situation, Elternberatung, Familienarbeit etc.	Päd. Mitarbeiter/innen, Führungskräfte	Mindestens 400 Plätze für städt. Mitarbeiter/innen	
2 Blended Learning - Fortbildungskurse (Goethe-Institut) für Lehrkräfte (D, FS) an Realschulen und Gymnasien im Umfang von 50 Stunden			
Vernetzungstreffen der Realschulen und Gymnasien mit Förderkursen für Geflüchtete			
Münchner Trichter (diverse Träger / Mitglieder des MT):			
Alltagsbildung/Lebensweltliche Kompetenzen	Kinder aus Gus mit Familien, umF, Kinder/Jugendliche aus dem Stadtteil		
Kulturpädagogische Angebote / kulturelle Bildung	geflüchtete Kinder und Jugendliche, Kinder aus		

	dem Stadtteil	
Interkulturelle und integrative Sportangebote	Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil, mit und ohne Migrationshintergrund und Fluchterfahrung	
Spielpädagogische Angebote		
ALVENI Caritas:		
Hausaufgabenbetreuung		
Freizeitangebote für Jugendliche		
Fotoprojekt für Jugendliche		
KJR:		
Volleyball in Riva Nord	uM Übergangswohnen	10
Fitnessbegleitung in der LOK Freimann	uM Übergangswohnen	10
Klettern mit dem Haus Freimann	uM Übergangswohnen	8
Cricket mit Park Orient Cricket Club	uM Übergangswohnen	2
Bouldern	uM Übergangswohnen	6
Yoga mit dem Johannes Kolleg	uM Übergangswohnen	5
Besuch einer Sporthalle	uM Übergangswohnen	10
LOK Arrival:		
Wöchentliche Sportangebote: Fußballtraining (Di,Do,Fr), Tae Bo (Mi), Breakdance (Mo), Methode Naturell (Sport mit Eigengewicht im Freien)	begleitete und unbegleitete Flüchtlinge, 6-21 Jahre	ca. 20-30 TN
Unregelmäßige Sportangebote: Klettern, Bogenschießen, Slacklines, Tennis, Schwimmen, Basketball, Volleyball, Turniere und Sportsday's mit verschiedenen Disziplinen etc.		ca. 15 TN, bei Turnieren ca. 80-150 TN
Gitarrenunterricht: Di 15:00 bis 17:00 ca.8 TN		ca. 8 TN

Mädchenangebot: Do 15:00 bis 17:30		ca. 20 TN
Filmabende, Party oder Kulturabende: Mi und Fr 18:30 bis 21:00		ca. 80-150 TN
Sonstige Angebote: Ausflüge, Feste, Sexualaufklärung, Rechtsberatung, Kochangebote, Angebote im Stadtteil, Alltagsschulung, Stadtrallye, Kreativangebote, Kulturangebote, Social Day's, Kooperationsangebote, Konzerte, Trommelkurse etc.		
Tägliches Sportangebot: Tischtennis, Trampolin, Inline Skaten, Federball, Billiard, Fußball (Hallenfußball und im Außenbereich), Kicker		ca. 60-150 TN
Deutschkurse: Täglich von 9:00 bis 11:30 für begleitete Jugendliche, Di und Do 16:30 bis 18:00 für uM		ca. 20 TN

RBS-KBS-FB2

Beratung / Unterstützung der Schulen / KITA's / GB bezüglich Einsatz von Ehrenamtlichen (Versicherungsschutz, Führungszeugnis, Vereinbarungen, Freiwilligenagenturen)	0-25 Jahre	
Schnittstelle zu anderen Geschäftsbereichen / Referaten / Institutionen / Netzwerken	0-25 Jahre	
Ermittlung von Bedarfen hinsichtlich Unterstützung durch Ehrenamtliche in den Schulen mit Flüchtlingen	0-25 Jahre	

S-II-KJF/J

Stadtjugendamt

Stand März 2016

Bestehende Angebote / Maßnahmen / Programme / Leistungen für Flüchtlinge im Sachgebiet Jugendsozialarbeit	Zielgruppe ggf. genauere Beschreibung	Anzahl TeilnehmerInnen Plätze	Bemerkungen (ggf.)
Jugendsozialarbeit an 7 Grundschulen mit Ü-Klassen (von insg. 25 GS mit Ü-Klassen)	Kinder in Ü 1 und Ü 3	Pro Klasse bis zu 20 ca. 10 Klassen = 200	
Schüler- und Schülerinnenförderung Mittags- und Hausaufgabenbetreuung an der GS Schwanthalerstr. durch den Interkulturellen Migrationsdienst der InitiativGruppe	Kinder der GS Schwanthalerstr.	Bis zu 40 Plätze	
Schüler- und Schülerinnenförderung	Kinder im	1-2x in der Woche	Gruppengröße

Musikgruppe (Untergruppe des Projekts MIKADO) der Initiativgruppe IG Stammhaus Instrumentaler Unterricht für Kinder	Grundschulalter	je 45 Minuten Gruppenunterricht	abhängig vom jeweiligen Instrument (bis max. 5 Kinder)
Schüler- und Schülerinnenförderung Mittagsbetreuung inkl. Mittagstisch im Clean Projekt Neuhausen e.V. in Kooperation mit der GS Winthirstr.	Kinder im Grundschulalter 12 Kinder davon 6 Flüchtlingskinder	Täglich von 12 - 14 Uhr	Mittagessen und sozialpädagogische Mittagsbetreuung
Schüler – und Schülerinnenförderung im Oratorium Don Bosco Mittags- und Nachmittagsbetreuungsgruppen, pädagogische Angebote mit aktiver Freizeitgestaltung	Kinder im Grundschulalter durchschnittlich ca. 20 Kinder	durchschnittlich ca. 20 Kinder	Betreuung Mo-Fr. Zwischen 11-18Uhr sowie Ferien ab 8Uhr aktuell 1 Flüchtlingskind
Komm wir finden eine Lösung Schulprojekt (soz. Kompetenz) mit Ü- und Regelklassen	1. - 4. Klasse		
Theaterprojekt an Ü-Klassen und Grundschulen	6 Jahre - 10 Jahre	4 Klassen	
Amanda <ul style="list-style-type: none"> Gruppenangebote (sexualpädagog. Selbstbehauptung, Gewaltprävention) in Ü-Klassen, Regelklassen, Schutzstellen und stationäre Jugendhilfe 	ab 5. Klasse		
IMMA <ul style="list-style-type: none"> Schulworkshops Gruppenangebote (Gewaltprävention, Selbstbehauptung, Konfliktbearbeitung) u.a. bei FLÜB&S, SchlaU-Schule, ETC, in Ü-Klassen und Regelklassen, Schutzstellen und stationäre Jugendhilfe FGM (Beratung für Mädchen und Frauen mit Migrations/Fluchtintergrund bei Genitalbeschneidung) 	Schulworkshops: UMF Gruppenangebote ab 11 Jahre ohne Altersbegrenzung	151 Kinder in 2015	
Offener Freizeittreff/ Schüler – und Schülerinnenhilfe in der Arche e.V.	Kinderbereich bis 13 Jahre Jugendbereich ab 14 Jahren	18 von 80 Kindern sind aktuell Flüchtlingskinder (im Kinderbereich) 7 von 80 Jugendlichen sind Flüchtlinge (im Jugendbereich)	
Kisko	nur Mittelschulen		

<ul style="list-style-type: none"> mehrtägiges Schulprojekt im Schullandheim (Gewaltprävention und Konfliktbearbeitung) u.a. in Ü-Klassen 	8 Ü + 9 Ü	ca. 20 Klassen 20 pro Klasse
<p>Jade an Mittelschulen in Ü-Klassen</p> <p>www.foebe-muenchen.de www.muenchner-schuelerpaten.de</p> <p>Netzwerk Münchner Schülerpatenschaften, ehrenamtliche Bildungsbegleiter aus 19 Projekten werden von FöBE vernetzt. FöBE bietet Weiterbildungen zur Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen. Zielgruppe Hauptberufliche, die mit Freiwilligen kooperieren.</p>		
Jugendliche an Mittelschulen		

Workshop 4, 16 – 25 Jahre			
Angebote/Maßnahmen/Leistungen/Programme			
Institution:			
Angebote/Maßnahmen/Leistungen/Programme	Zielgruppe/Alter		Anzahl/Plätze
RBS – B (berufliche Schulen):			
Berufsintegrationsklassen schulisch		Berufsschulpflichtige Flüchtlinge 16 – 21 J./bzw. Bis 25 J.	
Berufsintegrationsklassen - Vorklasse		Berufsschulpflichtige Flüchtlinge 16 – 21 J./bzw. Bis 25 J.	
RBS – Pädagogische Institut:			
Elternberatung, Familienarbeit, ein- bis mehrtägige schulinterne Lehrerfortbildungen (SchILF) und schulinterne Prozessbegleitungen sowie kurzfristige mehrtägige bis -wöchige zentrale Basiskurse als Starter-Kit zur Vorbereitung auf Berufsintegrationsklassen (BIK): Asyl- und ausländerrechtliche Rahmenbedingungen, interkulturelle Kompetenz, traumatisierte Jugendliche, Deutsch als Fremd- bzw. Zweitsprache (Präsenzkurse in Koop. mit LMU, IB und Onlinekurse in Koop. mit Goethe Institut), sprachsensibler Fachunterricht, Prozessbegleitung für Lehrkräfte in BIK (Begleitung durch Tandem Schulentwicklungsberater und erfahrener BIK-Lehrkraft), Netzwerktagung für Lehrkräfte und Berufsschulsozialarbeiter_innen in BIK, Supervision für Lehrkräfte in BIK, zusätzliche weitere Vertiefungskurse unter www.pimuenchen.de		Lehrkräfte, Berufsschulsozialarbeiter_innen, päd. Mitarbeiterinnen, Schulleitungen	
RBS – GL 11:			
Einstellung der Lehrkräfte f. d. Beschulung in städt. Integrationsklassen			
RAW: Münchner Jugendsonderprogramm			
Bildungszentrum Berufseinstieg (BzB)		Neuzugewanderte U25 und junge Flüchtlinge	90

Lernwerkstatt Halle 36	junge Flüchtlinge	400/Jahr
task force 4	junge Flüchtlinge	35
pass(t)genau - Unterstützung bei der Berufsausbildung für Flüchtlinge	junge Flüchtlinge	50
SchlaU (schulanaloger Unterricht): (Kofinanzierung Sozialreferat - Amt für Wohnen und Migration)	16 – 25 Jahre	225
Münchner Trichter (diverse Träger / Mitglieder des MT):		
Alltagsbildung/Lebensweltliche Kompetenzen	Kinder aus Gus mit Familien, umF, Kinder/Jugendliche aus dem Stadtteil	
Kulturpädagogische Angebote/kulturelle Bildung	geflüchtete Kinder und Jugendliche, Kinder aus dem Stadtteil	
Medienpädagogische Angebote	UmF, allg. Jugendliche Geflüchtete	
Münchner Netzwerk von Migrantenorganisationen	für Jugendliche und Erwachsene mit Migrationshintergrund mit und ohne Fluchterfahrung	
Schul-, Ausbildungs- und Berufsorientierte Bildungsangebote	umf, Kinder aus Ü-Klassen, Jugendliche und junge Erwachsene mit verstärktem Sprachbedarf, Auszubildende allgemein in Berufsschulen	
Interkulturelle und integrative Sportangebote	Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil, mit und ohne Migrationshintergrund und Fluchterfahrung	
HWK:		
Ausbildungsakquise	ca. 15 – 20 Jahre	unbegrenzt
Ausbildungsbegleitung	ca. 16 – 25 Jahre	unbegrenzt
Berufsorientierung im Bildungszentrum	ca. 15 – 20 Jahre	geplant
IHK:		
berufsbezogene ausbildungsbegleitende und -vorbereitende Sprach-förderung	U 25	
Unterstützungsstrukturen für Ausbildungsbetriebe und	U 25	

Auszubildende		
Entwicklung und Aufbau eines Kompetenz- und Potentialanalysystems	16 bis Ü 25	
IHK Teilqualifikation	Ü 25	
Maßnahmen zur Berusorientierung	U 25	
Maßnahmen zur Qualifizierung und Anerkennung im Ausland erworbener berufl. Kompetenzen	Ü 25	
Qualifizierung von Ausbildungs- und Personalverantwortlichen in IHK Ausbildungsbetrieben		
DGB:		
Berufsschultour-Bausteine für Berufsintegrationsklassen	16 – 25 Jahre	
ETC:		
Berufsintegrationsjahr	Berufsschulpflichtige Flüchtlinge 16 – 21 J./bzw. Bis 25 J.	36
Aktivierungshilfen	Jugendliche Flüchtlinge	24
Task force4	Junge Flüchtlinge	34
KJR:		
Volleyball ind Riva Nord	uM Übergangswohnen	10
Fitnessbegleitung in der LOK Freimann	uM Übergangswohnen	10
Klettern mit dem Haus Freimann	uM Übergangswohnen	8
Cricket mit Park Orient Cricket Club	uM Übergangswohnen	2
Bouldern	uM Übergangswohnen	6
Yoga mit dem Johannes Kolleg	uM Übergangswohnen	5
Besuch einer Sporthalle	uM Übergangswohnen	10

Jobcenter München:		
PerF (Perspektive für Flüchtlinge)	U + Ü 25	250
UTE (Unterstützung, Training, Erprobung)	Ü 25	87
Okotpus	U + Ü 25	50 - 200
IVM (Intensivvermittlung für Migrant/-innen)	U + Ü 25	68
IFIM (Integration von Flüchtlingen in München)	U 25	40
Flü@planB	U 25	13
AsA (Assistierte Ausbildung)	U 25	30
FIBA II	U + Ü 25	200
JOYn us	U + Ü 25	25 Qualifizierung 100 Beratung
Jobbegleiter	U + Ü 25	Noch in Planung
Donna Mobile	Migrantinnen	62
EFEUS	Migrantinnen	20
AVANTA Steps	Migrantinnen	30
FIBS	Migrantinnen	655
MONA LEA	Migrantinnen	100
STEP IN	U + Ü 25	320
Berufsbezogene Deutschkurse über ESF und AMF	U + Ü 25	offen
LOK Arrival:		
Wöchentliche Sportangebote: Fußballtraining (Di,Do,Fr), Tae Bo (Mi), Breakdance (Mo), Methode Naturell (Sport mit Eigengewicht im Freien)	begleitete und unbegleitete Flüchtlinge, 6-21 Jahre	ca. 20-30 TN
Unregelmäßige Sportangebote: Klettern, Bogenschießen, Slakinen, Tennis, Schwimmen, Basketball, Volleyball, Turniere und Sportsday's mit verschiedenen Disziplinen etc.		ca. 15 TN, bei Turnieren ca. 80-150 TN
Gitarrenunterricht: Di 15:00 bis 17:00 ca.8 TN		ca. 8 TN

Mädchenangebot: Do 15:00 bis 17:30		ca. 20 TN
Filmabende, Party oder Kulturabende: Mi und Fr 18:30 bis 21:00		ca. 80-150 TN
Sonstige Angebote: Ausflüge, Feste, Sexuallaufklärung, Rechtsberatung, Kochangebote, Angebote im Stadtteil, Alltagsschulung, Stadtrallye, Kreativangebote, Kulturangebote, Social Day's, Kooperationsangebote, Konzerte, Trommelkurse etc.		
Tägliches Sportangebot: Tischtennis, Trampolin, Inline Skaten, Federball, Billiard, Fußball (Hallenfußball und im Außenbereich), Kicker		ca. 60-150 TN
Deutschkurse: Täglich von 9:00 bis 11:30 für begleitete Jugendliche, Di und Do 16:30 bis 18:00 für uM		ca. 20 TN
RBS-KBS-FB2		
Beratung / Unterstützung der Schulen / KITA's / GB bezüglich Einsatz von Ehrenamtlichen (Versicherungsschutz, Führungszeugnis, Vereinbarungen, Freiwilligenagenturen)	0-25 Jahre	
Schnittstelle zu anderen Geschäftsbereichen / Referaten / Institutionen / Netzwerken	0-25 Jahre	
Ermittlung von Bedarfen hinsichtlich Unterstützung durch Ehrenamtliche in den Schulen mit Flüchtlingen	0-25 Jahre	
Münchner Volkshochschule		
Differenziertes Deutschprogramm : Integrationskurse: Frauen-, Alpha-, und Jugendkurse auf allen Sprachniveaus. Dazu umfangreiches Deutsch-Intensivprogramm von A1 bis C2 . Durchführung von Sprachtests und Deutschprüfungen incl. Sprachprüfung für die Zulassung zum Studium	Flüchtlinge aus den Ländern: Syrien, Iran, Irak und Eritrea für die Integrationskurse; für gut qualifizierte Einzelplätze im Intensivprogramm Deutsch je nach Bedarf; ab 16 Jahre bis ...	
„FIÜB&S“- Flüchtlinge in Beruf und Schule : Zweijährige schulanaloge Vorbereitungslerngänge auf die externe Mittelschulabschlussprüfung; dazu Berufsvorbereitung, Praktikum und Vermittlung in Ausbildung. Bezuschusst durch das Amt für Wohnen und Migration, Sozialreferat.	Jugendliche Flüchtlinge 16-ca.25 Jahre alt	Aktuell 100 Plätze (geplant ab Herbst 16 Ausweitung auf 140 Plätze und ab

		März 2017 evtl. auf insgesamt 180 Plätze)
„Starten statt Warten“- abgestuftes Lehrgangssystem zum Nachholen von Schulabschlüssen mit beruflicher Orientierung und Vermittlung: Einfacher und Qualifizierender Mittelschulabschluss, Vorbereitung auf den Externen Realschulabschluss, Betriebspraktikum, sozialpädagogische Begleitung. Bezuschusst durch das Amt für Wohnen und Migration, Betrieben, Referat für Bildung und Sport	Jugendliche und junge Erwachsene 16-ca. 25 Jahre alt	ca. 200
Berufsfördernde Maßnahmen: Berufsintegrationsjahr für junge Flüchtlinge; (Ausweitung von vier Vorklassen auf 8 Kooperationsklassen). In Zusammenarbeit mit dem Bildungsreferat	Jugendliche Flüchtlinge ab 16 Jahre alt	Aktuell 8 Klassen mit je 16 Sch., geplant sind 12 Klassen mit je 16 Sch.
„Mona lea“: Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit durch Anhebung des sprachlichen und beruflichen Kompetenzniveaus, und Erwerb arbeitsmarktrelevanter Qualifizierungen mit anerkannter Qualifizierungsmodulen(Bürokommunikation, Kinderpflege, Handel/ Verkauf, Kranken-und Altenpflege). Bezuschusst durch das Amt für Wohnen und Migration, im Rahmen des Münchner Beschäftigungs- und Qualifizierungsverbundes (MBQ) des Referates für Arbeit und Wirtschaft und des Jobcenters München	Frauen mit Migrations- und Fluchthintergrund 18-ca. 50 Jahre alt	ca. 100 jährlich
„ÜSA“-Übergang Schule-Arbeitswelt: Beratung, Begleitung, Vermittlung	Jugendliche mit und ohne Migrations- / Fluchthintergrund 18-ca. 25 Jahre alt	
Sprachliche Erstorientierung für Asylbewerber: aktuell 4 Kurse a 300 Unterrichtsstunden	Flüchtlinge mit BüMA oder Gestattung ab 18 Jahre	ca. 80
Komm rein – sprachliche Erstorientierung in der Erstaufnahmeeinrichtung MC-Graw-Kaserne		
Deutschkurse und Einzelplätze in Deutschkursen für Flüchtlinge bezuschusst durch das Amt für Wohnen und Migration in Kooperation mit dem IBZ Sprache und Beruf	erwachsene Flüchtlinge ab 18 Jahren	ca. 250-300
BINet		
Netzwerk der Bildungsstiftungen in München		
	www.binet-muenchen.de	

FÖBE		
Netzwerk der Migrantenvereine MORGEN ,		http://morgen.initiativgruppe.de/
Netzwerk der Münchner Unternehmen		www.unternehmen-fuer-muenchen.de ,
Netzwerk Bürgerschaftliches Engagement für Flüchtlinge		www.willkommen-in-muenchen.de
Demnächst zusammen mit der Freiwilligenagentur Tatendrang Inhouse-Schulungen für Jugendhelfer*innen, die mit Freiwilligen in der Flüchtlingsarbeit tätig sind.		
Netzwerk Münchner Schülerpatenschaften: 19 ehrenamtliche Patenprojekte begleiten auch junge unbegleitete Flüchtlinge auf ihrem Bildungsweg:		www.muenchner-schuelerpaten.de

Stand März 2016			
S-II-KJF/J Stadtjugendamt			
Schulsozialarbeit an beruflichen Schulen	15-25 Jahre	Schülerinnen und Schüler von 38 Berufsschulen	
<ul style="list-style-type: none"> Betreuung und Unterstützung von berufsschulpflichtigen Jugendlichen und Flüchtlingen 			
JAK-Projekt (=berufsbezogene Jugendhilfe)	15-25 Jahre	163 Beratungen in 2015	
<ul style="list-style-type: none"> Beratung von Jugendlichen (auch Flüchtlinge) bei der Berufsfindung 			
goja	16 Jahre – 18 Jahre		
<ul style="list-style-type: none"> Gendertrainings u.a. bei FLÜB&S 			
Brücke e.V.	Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter, Eltern und Klassen		
<ul style="list-style-type: none"> Mobbing-Coach 			
<ul style="list-style-type: none"> Konfliktbearbeitung u.a. an der Berufsschule Balanstraße 	16 Jahre – 25 Jahre		
Berufsbezogene Jugendhilfe	16 Jahre – 27 Jahre	nach Bedarf	
Ausbildung und Berufsvorbereitung			
Aufsuchende Arbeit zur Vermeidung von Prostitution und sexueller Gewalt	14 Jahre -27 Jahre		
Schulsozialarbeit an beruflichen Schulen	15-25 Jahre	Schülerinnen und Schüler von 38 Berufsschulen	
<ul style="list-style-type: none"> Betreuung und Unterstützung von berufsschulpflichtigen Jugendlichen und Flüchtlingen 			

JAK-Projekt (=berufsbezogene Jugendhilfe)	15-25 Jahre	163 Beratungen in 2015	
<ul style="list-style-type: none"> Beratung von Jugendlichen (auch Flüchtlinge) bei der Berufsfindung 			
Brücke e.V.	Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter, Eltern und Klassen		
<ul style="list-style-type: none"> Mobbing-Coach 			
<ul style="list-style-type: none"> Konfliktbearbeitung u.a. an der Berufsschule Balanstraße 	16 Jahre – 25 Jahre		
Berufsbezogene Jugendhilfe	16 Jahre – 27 Jahre	nach Bedarf	
Ausbildung und Berufsvorbereitung			
Sozialreferat Amt für Wohnen und Migration			
IBZ Sprache und Beruf U25+Ü25		ca. 1.500 beschäftigungsorientierte Beratungen jährlich	
Servicestelle zur Erschließung ausländischer Qualifikationen		U25+Ü25 ca. 4.000 Anerkennungsberatungen jährlich + Maßnahmeplätze	
MigraNET München	U + Ü 25	offen	
FIBA II Koordination und Beratung	U 25	ca. 350 jährlich	
Kommunale Stelle Bildung und Beschäftigung für geflüchtete Menschen	U 25	Vernetzung, Bedarfserhebung und -planung, Fachberatung Wissenstransfer, Öffentlichkeitsarbeit	

**Auszug aus der Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05011
Übergang Schule-Beruf – Darstellung aller Maßnahmen und Angebote in München, die über das Amt für Wohnen und Migration bezuschusst werden.**

Sicherstellung einer zeitnahen und adäquaten Information für Auszubildende bei Nicht-Übernahme

vom 05.04.2016

2. Berufsvorbereitungsangebote im Anschluss an die allgemeinbildende Schule Tabellenanhang (Anlage 2)

Die angegebenen Daten beziehen sich auf das Schuljahr 2014/15.

Name/Bezeichnung	Zielgruppe	Plätze	Träger
Starterkurse für umF, Übergangswohnen in Kooperation mit dem Amt für Wohnen und Migration	umF im Übergangswohnen, Stadtjugendamt	350, erweiterbar je nach Bedarf	Trägerverbund: zertifizierte Sprachkurst Träger und Jugendhilfeträger
Städtisch finanzierte Kurse für junge Flüchtlinge SFK J finanziert durch das Amt für Wohnen und Migration			
	Junge Flüchtlinge 16-21 Jahre mit Gestattung und Duldung	Aktuell 300 pro Jahr	Trägerverbund: zertifizierte Sprachkurst Träger BRK und Klartext
	Junge Flüchtlinge mit Gestattung und Duldung (Teilzeitkurse)	300	Deutsch für Flüchtlinge in Eine Welt Haus
	Junge Mütter mit Gestattung und Duldung (Deutschkurs mit Kinderbetreuung)		Trägerverbund: zertifizierte Sprachkurst Träger
ESF BAMF Kurse für junge Flüchtlinge in Kooperation mit dem Amt für Wohnen und Migration	Junge Flüchtlinge von 16-27 mit mind. nachrangigem Arbeitsmarktzugang	ca. 80 pro Jahr, aktuell bis Ende 2016 ca. 66 Plätze	ESF BAMF Kurs Träger: Initiativegruppe e.V. IG
Deutsch- und andere Kurse für behinderte oder chronisch erkrankte Flüchtlinge	Für behinderte oder chronisch erkrankte Flüchtlinge	36	Handicap International, Projekt Coml
Übergang Schule und Beruf, Nachbetreuung			
	Junge Flüchtlinge mit Schulabschluss und Ausbildungsplatz, ehemalige SchlaU-SchülerInnen	mehr als 85 Personen bei SchlaUZubi	SchlaUZubi
	Junge Flüchtlinge mit Schulabschluss und Ausbildungsplatz	44	IN VIA WIB
	Junge Flüchtlinge in Ausbildung	ca.15	Initiativegruppe e.V., IG,
Berufsvorbereitende Maßnahmen			
	Junge Flüchtlinge bis 25, mit Schulab-	20	FlüQuE bei Elektroinnung

schluss und Interesse an einem Ausbildungsplatz im Bereich Elektroberufe	Innung für Elektro- und Informationstechnik München,



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat
Amt für Wohnen
und Migration
Wohnen und
Migration

Plätze in städtisch finanzierten und geförderten Deutschkursen,
Beschulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen im Produkt 6.2.1 –
Stand Juli nach Bepanung BV Integration v. Flüchtlinge (V 06107)

inkl. BV Sofortmaßnahmen (V 05628) sowie derzeitiger Stand der Planung bzgl. BV Integration von Flüchtlingen (V 06107)

	2014	2015	2016
Deutschkurse im Integrationskursformat (z.T. mit Zusatzangeboten)	SFK Erwachsene (inkl. Einzelplätze)	115	133
	SFK Jugendliche	294	482
	Ergänzende Kurse (11 Projekte)	0	205
			884
Summe Plätze Deutschkurse:	409	820	1.628
Niederschwellige Deutschkurseangebote (4 Projekte)	545	658	682
Beschulung (5 Projekte)	385	458	498
Qualifizierung/ Fachsprache (12 Projekte)	324	746	720
Summe Plätze insgesamt:	1.663	2.682	3.528

bei Bedarf ausgebaut